



Wandersaison startete mit Teilnehmer-Rekord

420 Wanderfreunde nahmen am Sonntag an der Sternwanderung zur Eröffnung der Wandersaison 2019 in der Region Burgwald-Ederbergland teil. Ziel war das historische Frankenberger Rath-

aus. Damit wurde gleichzeitig das Stadtjubiläum „775 Jahre Frankenberger“ eingeläutet. Bei der Sternwanderung waren auch (von links) Hartmut Marburger und Christian Pöller aus

Friedrichshausen sowie Willi Hildebrandt aus Willersdorf dabei. Nach ihrer Ankunft lüfteten sie auf dem Obermarkt erstmalig ihre Wanderschuhe.

mjx FOTO: MJX

» SEITE 3



Zieleinlauf: Mit knapp 70 Wanderfreunden liefen die Teilnehmer aus Friedrichshausen und Willersdorf gemeinsam auf dem Obermarkt ein. Zehn Kilometer legten sie ab dem Listebach gemeinsam zurück.

FOTOS: MJX

Gemeinsam zum Obermarkt

Sternwanderung führte 420 Wanderer nach Frankenberg

Frankenberg – Sie kamen aus allen Himmelsrichtungen, aus allen Stadtteilen und auch aus etlichen Nachbarkommunen. Und alle hatten nur ein Ziel: das historische Rathaus am Frankenberger Obermarkt. Mit einer „Sternwanderung“ wurde am Sonntag nicht nur die Wandersaison 2019 in der Region Burgwald-Ederbergland offiziell eröffnet, sondern auch das Stadtjubiläum „775 Jahre Frankenberg“.

Bei Temperaturen von etwa fünf Grad und Sonnenschein am blau-grauen Himmel erlebten die 420 Wanderer erst unterwegs wunderbare Natureindrücke und anschließend eine schöne Feier am Obermarkt und in der Rathauskneipe. „So viele Wanderer hatten wir bei der Saisonöffnung noch nie, das ist ein Rekord“, freuten sich Organisatorin Silvia Henk von der Ederbergland-Touristik und Stefan Schulte, der Geschäftsführer der Region Burgwald-Ederbergland. Der Wanderauftakt war wieder eine gemeinsame Veranstaltung der Ederbergland Touristik und von „Marburg



In der rappellvollen Rathauskneipe sorgte die DRK-Seniorenmusikgruppe für Unterhaltung, hier mit Heinrich Cronau aus Ernsthausen am Akkordeon.

Stadt&Land Tourismus“.

„Das Wetter war wie bestellt, ideal zum Laufen“, schwärmten Hartmut Marburger, Christian Pöller (beide Friedrichshausen) und Willi Hildebrandt (Willersdorf) beim „Zieleinlauf“ am Obermarkt. Vor zwei Tagen hatten die Wetterfrösche noch Regen gemeldet. Die Wanderer aus den beiden Stadtteilen hatten die Zehn-Kilometer-Strecke gewählt, im Listebach war ihr Treffpunkt. „Der Pfingstmarkt und der Marsch in den Listebach können kommen“, scherzte Friedrichshausens

Ortsvorsteher Christian Pöller.

In der rappellvollen Rathauskneipe gab es für die Wanderer dann nicht nur Speis und Trank, sondern auch musikalische Köstlichkeiten. Die Seniorenmusikgruppe des DRK-Frankenberg hatte Wander- und Heimatlieder wie „Schwarzbraun ist die Haselnuss“ und „Das Wandern ist des Müllers Lust“ im Repertoire, der eigens aufgestellte Projektchor unter Leitung von Gabi Gugno und mit Jürgen Hansmeyer an der Gitarre begeisterte vor allem mit dem Burg-

waldlied: „Wir wandern ja so gerne, im Burgwald auf den Höh'n“. Die Wanderfreunde sangen gerne mit.

„Mit dieser Aufbruchstimmung werden wir auch die nächsten Veranstaltungen des Stadtjubiläums angehen“, sagte Bürgermeister Rüdiger Heß, der auch Vorsitzender der Region Burgwald-Ederbergland ist. Für die nächsten Wochen kündigte Heß die Bekanntgabe eines Regional-Budgets für die Leader-Region an: „Damit können die noch einfacher Vorhaben in den Orten unterstützen.“

Oldtimer-Wette am 28. April

„Frankenberg feiert nicht nur einen Geburtstag, sondern ein Geburtsjahr“, überbrachte Kreisbeigeordneter Erhard Wagner die Grüße des Landkreises. „Besonders freue ich mich schon auf die spannende Stadtweite“, sagte Wagner – die steht am 28. April an. Dann sollen auf der Wehrweide mindestens 775 Oldtimer aneinandergereiht werden.

mjx